

Medienmeldung vom 29. März 2011

Gerlafingen: Raubversuch auf Bahnhofskiosk

Mit einer Pistole bewaffnet hat am Montagnachmittag ein Unbekannter versucht, den Kiosk beim Bahnhof Gerlafingen zu überfallen.

Am Montag, 28. März 2011, um 16.20 Uhr, trat ein vermummter Mann, welcher mit einer schwarzen Pistole bewaffnet war, vor die Verkaufstheke vom Bahnhofskiosk in Gerlafingen und bedrohte die anwesende Verkäuferin, indem er seine Waffe auf sie richtete. Weil das Schalterfenster zu diesem Zeitpunkt verschlossen war, verstand sie den Täter nicht und es gelang ihr, den Kiosk abzuschliessen und die Polizei zu benachrichtigen. Der Täter flüchtete in der Folge ohne Beute in unbekannte Richtung. Die sofort eingeleitete Fahnung durch mehrere Polizeipatrouillen verlief bis heute negativ.

Der Unbekannte ist zwischen 160 und 165 cm gross, hat auffällig blaue Augen und ein gepflegtes Gesicht. Er war bekleidet mit verwaschenen, blauen Jeans, einer schwarzen Joggingjacke mit Kapuze welche auf der Brust mit einem weissen, kleinen Schriftzug versehen war. Zudem trug er einen schwarz-weiss gemusterten Schal, den er zur Tatzeit bis über die Nase hochgezogen hatte. Mitgeführt hat er eine schwarze Pistole.

Personen, denen in der Umgebung vom Bahnhofskiosk verdächtige Personen oder Fahrzeuge aufgefallen sind, oder welche Angaben zur Identität des Täters machen können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Biberist, Telefon 032 671 61 81, in Verbindung zu setzen.